
NachwuchsNewsletter 06/2014

[Aktuelles zur Nachwuchsförderung an der Universität Bielefeld](#)

- [Workshop: "PUB I: Persönliche Publikationslisten erstellen und pflegen"](#)
- [Workshop: "Sicher starten: Hochschuldidaktik für Einsteiger"](#)
- [Workshop: "Schreiben - Überarbeiten - Publizieren" \[Geistes- und Sozialwissenschaften\]](#)
- [Vortrag: "Wissenschaftskarriere - zwischen Existenzsorgen und Aufstiegschancen"](#)
- [Workshop: "Vom Forschen zum Schreiben"](#)
- [Workshop: "Antragstellung in EU-Projekten - HORIZON 2020"](#)
- [Workshop: "Arbeitstreffen leiten und moderieren"](#)
- [Workshop: "Wie sag ich's meinem Betreuer? Kommunikation im Betreuungsverhältnis"](#)

[Externe Ausschreibungen](#)

- [Jahrestagung "Wissenschaft Macht Nachwuchs" \[alle Disziplinen\]](#)
- [Science Slam \[alle Disziplinen\]](#)
- [Workshop: "Studieren – und dann promovieren" \[alle Disziplinen\]](#)
- [Fellowships zur Vorbereitung auf Führungsaufgaben \[alle Disziplinen\]](#)
- [Förderung von Wissenschaftlerinnen mit Kindern \[Naturwissenschaften\]](#)
- [Roman Herzog Forschungspreis \(Soziale Marktwirtschaft\)](#)
- [Ausschreibung ERC Starting Grant 2015 \[alle Disziplinen\]](#)
- [Dissertationspreis \[Informatik\]](#)
- [Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft \[alle Disziplinen\]](#)
- [Deutscher Studienpreis 2015 \[alle Disziplinen\]](#)

[Weitere Informationen](#)

- [Karriereratgeber "Promotion - Postdoc - Professur"](#)
- [Mehr Tenure Track-Professuren und Dauerstellen für den wissenschaftlichen Nachwuchs](#)
- [NRW Hochschulgesetz verabschiedet](#)

Aktuelles zur Nachwuchsförderung an der Universität Bielefeld

Workshop "PUB I: Persönliche Publikationslisten erstellen und pflegen"

Termin: 19.11.2014

Webseite: [PUB I](#)

Die Darstellung von Publikationsleistungen einer Person, eines Lehrstuhls, einer Fakultät im Internet wird immer bedeutsamer: die

Sichtbarkeit von Forschungsergebnissen wird verbessert, die Rezeption gefördert, die Reputation der Autorinnen und Autoren beeinflusst; auch als Argument im Wettbewerb um die finanzielle Ausstattung einer Organisationseinheit kann die Publikationstätigkeit verwendet werden.

Um Sie als Forschende und Lehrende der Universität Bielefeld an dieser Stelle zu unterstützen, gibt es den zentralen Datenservice [PUB - Publikationen an der Universität Bielefeld](#). Diese Veranstaltung soll neue Nutzerinnen und Nutzer mit dem PUB-System vertraut machen.

Kontakt: Universitätsbibliothek, Susanne Riedel, E-Mail: susanne.riedel@uni-bielefeld.de

Workshop "Sicher starten: Hochschuldidaktik für Einsteiger"

Termin: 20. & 21.11.2014
Website: [Sicher starten: Hochschuldidaktik für Einsteiger](#)

Für Lehrende, die erst zum kommenden Sommersemester Ihre erste Lehrveranstaltung planen und durchführen, bieten wir am 20. und 21.11.2014 den Workshop „Sicher starten: Hochschuldidaktik für Einsteiger“ an. Hier können Lehreinsteiger/innen sich praxisorientiert auf ihre Rolle als Lehrende vorbereiten und an der Planung ihrer kommenden ersten Lehrveranstaltung arbeiten.

Kontakt: Zentrum für Studium, Lehre, Karriere, Anke Schayen, E-Mail: pep_lehre@uni-bielefeld.de

Workshop "Schreiben - Überarbeiten - Publizieren" [Geistes- und Sozialwissenschaften]

Termin: 26.11.2014 (Vorbereitung); 05.12.2014, 15.01. und 26.02.2015 (Workshoptage)
Website: [Schreiben - Überarbeiten - Publizieren](#)

Ziel des Workshops ist es, Promovierende in der Phase des Verfassens und Publizierens eines wissenschaftlichen Aufsatzes in einer Fachzeitschrift zu unterstützen. Der Workshop ist so konzipiert, dass er den Teilnehmenden einen strukturierten Rahmen bietet, um innerhalb von 12 Wochen einen publikationsreifen wissenschaftlichen Aufsatz zu verfassen. Kernstück des Workshops sind neben den drei Workshoptagen vor allem die zwischen den Workshoptagen zu erledigenden Schreibaufgaben sowie Feedbacktandems, in denen sich jeweils zwei TeilnehmerInnen gegenseitig beim Entwickeln und Schreiben Ihrer Texte unterstützen. Voraussetzung für die Teilnahme am Workshop ist die Bereitschaft, das eigene Schreiben zu reflektieren, Textfeedback zu geben und entgegenzunehmen und zwischen den Workshoptagen regelmäßig an den Schreibprojekten zu arbeiten. Für eine erfolgreiche Teilnahme am Workshop ist außerdem wichtig, dass es bereits einen (Roh-)Text (z.B. einen Vortrag) gibt, der als Grundlage für einen wissenschaftlichen Artikel dienen kann. **Anmeldungen bitte bis 17.11.2014.**

Kontakt: Bielefeld Graduate School in History and Sociology, Rita Gaye, E-Mail: bghs@uni-bielefeld.de

Vortrag "Wissenschaftskarriere - zwischen Existenzsorgen und Aufstiegschancen"

Termin: 26.11.2014
Website: [Wissenschaftskarriere](#)

Wissenschaftlerinnen arbeiten mit Begeisterung und oft hochmotiviert. Doch Wissenschaftszeitvertragsgesetz, befristete Stellen, und oft niedrigere Gehälter als in der Wirtschaft lassen Zweifel an der beruflichen Perspektive aufkommen. Dazu kommt dann noch die eigene Lebens- und Familienplanung. Da ist die Sorge um die Existenz berechtigt. Doch die Freude an der Arbeit bleibt und die Hoffnung, doch eine der begehrten unbefristeten Stellen oder eine Professur zu erwerben, stirbt zuletzt. Das Dilemma: Aufstiegschancen gibt es viele, doch Aufstiegschancen nutzen, das ist die hohe Kunst der strategischen Karriereplanung. Erfahren Sie, wie Sie mit Ihren Existenzsorgen besser umgehen können und warum sich strategisches Denken in Sache Karriere lohnt!

Kontakt: Dez.III.3, Personalentwicklung, Yulika Ogawa-Müller, E-Mail: movement@uni-bielefeld.de

Workshop " Vom Forschen zum Schreiben "

Termin: 27. und 28.11.2014
Website: [Vom Forschen zum Schreiben](#)

Der Workshop soll Promovierende der Universität Bielefeld Gelegenheit geben, in einen Austausch über produktive Strategien bei der Bewältigung der umfangreichen Forschungs- und Schreibprojekte zu kommen, mit denen sie aktuell beschäftigt sind. Spielerische Übungen und Erkenntnisse aus der Schreibforschung sowie Konzepte aus der angewandten Schreibdidaktik werden dabei unterstützen, eigene Prozess- und Arbeitserfahrungen zu reflektieren und nutzbar zu machen.

Kontakt: Schreiblabor, Stefanie Haacke, E-Mail: stefanie.haacke@uni-bielefeld.de

Workshop "Antragstellung in EU-Projekten - HORIZON 2020"

Termin: 03.12.2014
Website: [Antragstellung in EU-Projekten](#)

Nach einer Einführung in Themen und Strukturen des Forschungsrahmenprogramms der EU, „HORIZON 2020“, erhalten Sie Informationen darüber, wie Anträge überzeugend aufgebaut werden können und welche Punkte besonders zu beachten sind, um die Chancen für eine Bewilligung Ihres Antrages zu steigern. Darüber hinaus wird das Online-Antragstool im Participant Portal vorgestellt. In der Diskussion besteht die Möglichkeit, Ihre offenen Fragen zu klären.

Kontakt: Dezernat FFT, EU-Forschungsmanagement, Erika Sahrhage, E-Mail: erika.sahrhage@uni-bielefeld.de

Workshop "Arbeitstreffen leiten und moderieren"

Termin: 11.12.2014
Website: [Arbeitstreffen leiten und moderieren](#)

Der Workshop bietet Gelegenheit, den Handwerkskoffer für eine erfolgreiche Leitung von Arbeitstreffen zu erweitern. Die Teilnehmer/-innen lernen verschiedene Besprechungsarten und zentrale Kommunikations- und Moderationstechniken kennen. In Übungsmoderationen können Sie Ihren eigenen Besprechungsstil reflektieren und verschiedene Möglichkeiten ausprobieren, wie Besprechungsergebnisse und Vereinbarungen auf effiziente Weise und in einem guten Arbeitsklima erzielt werden können. Anmeldung bitte über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Homepage.

Kontakt: Career Service, Dörte Husmann, E-Mail: doerte.husmann@uni-bielefeld.de

Workshop "Wie sag ich's meinem Betreuer? Kommunikation im Betreuungsverhältnis"

Termin: 11. und 12.12.2014
Website: [Wie sag ich's meinem Betreuer?](#)

Betreuungsbeziehungen im akademischen Bereich müssen gepflegt und gestaltet werden. Der Workshop soll Promovierende dabei unterstützen, eigene Bedürfnisse und Wünsche an das Betreuungsverhältnis herauszufinden sowie Wege und Möglichkeiten zu entwickeln, die Interessen gegenüber dem Betreuer/der Betreuerin zu artikulieren und zu vertreten. Zum Workshop gehören eine Einführung in Kommunikations- und Konflikttheorien sowie praktische Übungen. Im gemeinsamen Austausch besteht die Gelegenheit, eigene Schwerpunkte zu setzen. **Anmeldungen bitte bis 30.11.2014 an:**

Kontakt: Bielefeld Graduate School in History and Sociology, Rita Gaye, E-Mail: bghs@uni-bielefeld.de

[nach oben](#)

Externe Ausschreibungen

Jahrestagung "Wissenschaft Macht Nachwuchs" [alle Disziplinen]

Deadline: 15.11.2014

Termin: 22. und 23.04.2015
Website: [Jahrestagung 2015](#)

Ziel der Tagung ist es, Beiträge aus unterschiedlichen Disziplinen zu vereinen, die sich mit dem wissenschaftlichen Nachwuchs im deutschsprachigen Raum beschäftigen. Das Veranstalter/-innenteam lädt Wissenschaftler/-innen aller Disziplinen, die zu einem der drei thematischen Schwerpunkte (s. Panels 1-3) arbeiten, sehr herzlich zur Teilnahme ein.

Panel 1 - Risiko Wissenschaftskarriere?
Panel 2 - Macht in Wissenschaftsräumen
Panel 3 - Exzellenz oder Work-Life-Balance? Annäherungen an den Exzellenzdiskurs

Kontakt: Panel 1: Susanne Kink, MA, susanne.kink@uni-graz.at, Panel 2: Dr. Gerald Lind, gerald.lind@unigraz.at, Panel 3: Dr. Stefanie Lerch, stefanie.lerch@uni-graz.at

Science Slam [alle Disziplinen]

Termin: 10.12.2014
Website: [Science Slam](#)

Was ist ein Science Slam? Ein Science Slam ist ein neues Format der Wissenschaftskommunikation. Junge Wissenschaftler stellen in zehn Minuten ihre eigene Forschung vor. Aber statt detailliert lange Statistiken für ein Fachpublikum vorzutragen, geht es darum, in zehn Minuten allgemeinverständlich, kreativ und amüsant das eigene Forschungsthema zu erklären. Dabei sind alle Mittel erlaubt, die von der Brandschutzordnung nicht verboten werden. Das Ziel ist, das Publikum vom eigenen Thema zu überzeugen. Denn die Zuhörer bestimmen am Ende, wer sie am meisten überzeugt hat.

Kontakt: Science Slam, Julia Deppe, E-Mail: julia@science-slam.com

Workshop: "Studieren – und dann promovieren" [alle Disziplinen]

Deadline: 12. und 13.12.2014
Webseite: ["Studieren – und dann promovieren"](#)

Das Fortbildungsangebot der GEW für Promotionsinteressierte und DoktorandInnen in der Einstiegsphase. Zum Jahresende im Dezember findet in Berlin der mehrtägige Workshop "Studieren – und dann promovieren" statt. Der Workshop bietet die vertiefende Beschäftigung in einer kleinen Gruppe mit den Rahmenbedingungen und konkreten Inhalten der Promotionsphase, aber auch mit den ersten Schritten zur Umsetzung der Promotionsidee. Die Einbeziehung der individuellen Motivation sowie der persönlichen Arbeits- und Lebenssituation fordert dazu auf, sich mit der Konkretion der eigenen Promotion aus unterschiedlichen Perspektiven auseinanderzusetzen.

Kontakt: Koordination der GEW-Fortbildungsangebote in der Promotionseinstiegsphase, Anke Prochnau, E-Mail: promovieren-leichter-gemacht@gew.de

Fellowships zur Vorbereitung auf Führungsaufgaben [alle Disziplinen]

Deadline: 20.12.2014
Webseite: [Mercator Kolleg vergibt 20 Fellowships](#)

Das Mercator Kolleg vergibt 20 Fellowships zur Vorbereitung auf Führungsaufgaben bei internationalen Organisationen und NGOs. Während des 13-monatigen Programms arbeiten die Kollegiatinnen und Kollegiaten in zwei bis drei internationalen Organisationen sowie global tätigen NGOs, Non-Profit Organisationen oder Wirtschaftsunternehmen. Eine von den Kollegiaten selbst entworfene praktische Fragestellung bestimmt als Projektvorhaben die Wahl der Arbeitsstationen. Begleitend finden Seminare zur Entwicklung von Führungs- und Schlüsselkompetenzen statt, darunter Rhetorik-, Kommunikations- und Verhandlungstrainings. Das monatliche Stipendium beträgt 1.250 Euro (1.500 Euro im Ausland). Darüber hinaus stehen weitere Mittel für alle weltweiten Reisekosten, Konferenzen und Sprachkurse zur Verfügung.

Kontakt: Mercator-Kolleg für internationale Aufgaben, E-Mail: info@mpc-international.org

Förderung von Wissenschaftlerinnen mit Kindern [Naturwissenschaften]

Deadline: 31.12.2014
Webseite: [Förderung von Wissenschaftlerinnen mit Kindern](#)

Die Christiane Nüsslein-Volhard-Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung unterstützt begabte junge Wissenschaftlerinnen mit Kindern, um ihnen die für eine wissenschaftliche Karriere erforderliche Freiheit und Mobilität zu verschaffen. Die Stiftung richtet sich an Doktorandinnen in einem Fach der experimentellen Naturwissenschaften oder der Medizin. Mit einer monatlichen finanziellen Unterstützung für Hilfe im Haushalt und zusätzliche Kinderbetreuung sollen junge Wissenschaftlerinnen von häuslichen Aufgaben entlastet werden. Ein Ziel ist es, dass sich in Zukunft mehr hochqualifizierte Frauen an der Spitzenforschung in Deutschland beteiligen können.

Kontakt: Christiane Nüsslein-Volhard-Stiftung, E-Mail-Kontakte: <http://www.cnv-stiftung.de/de/kontakt.html>

Roman Herzog Forschungspreis (Soziale Marktwirtschaft)

Deadline: 31.12.2014
Webseite: [Roman Herzog Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft](#)

Der Roman Herzog Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft wendet sich an Nachwuchswissenschaftler/-innen bis 40 Jahre, die sich in ihrer Dissertation oder Habilitation mit dem Themenkomplex der Sozialen Marktwirtschaft und mit den zentralen ordnungspolitischen Fragestellungen des 21. Jahrhunderts auseinandersetzen.

Preissumme:
1. Preis 20.000 Euro
2. Preis 10.000 Euro
3. Preis 5.000 Euro

Kontakt: Roman Herzog Institut e. V., Dr. Nese Sevsay-Tegethoff, E-Mail: sevsay-tegethoff@romanherzoginstitut.de

Ausschreibung ERC Starting Grant 2015 [alle Disziplinen]

Bewerbungsfrist: 03.02.2015
Webseite: [Starting Grant](#)

Zielgruppe der ERC Starting Grants sind exzellente Nachwuchswissenschaftler/innen, die eine eigene unabhängige Karriere starten, eine eigene Arbeitsgruppe aufbauen möchten und sich zwischen 2-7 Jahre nach der Promotion befinden. Es können in der Regel bis zu 1,5 Mio. EUR für einen Zeitraum von bis zu 5 Jahren beantragt werden.

Der Leitfaden für Antragstellende ("Information for Applicants") kann [hier](#) eingesehen werden. Das elektronische Einreichungssystem ist bereits geöffnet und die Templates für die Antragsunterlagen können dort nach Registrierung [heruntergeladen](#) werden.

Kontakt: NKS ERC, E-Mail: eub@dlr.de

Dissertationspreis [Informatik]

Bewerbungsfrist: 15.02.2015
Webseite: [Dissertationspreis](#)

Die Gesellschaft für Informatik e.V. mit Sitz in Bonn zeichnet jährlich gemeinsam mit ihren Partnern eine hervorragende Dissertation mit einem Preis aus.

Als Einreichung sind nicht nur Arbeiten erwünscht, die einen Fortschritt für die Informatik selbst bedeuten, sondern auch solche, die sich mit ihren Anwendungen auf andere Disziplinen befassen sowie Arbeiten, die die Wechselwirkungen zwischen Informatik und Gesellschaft betrachten.

Kontakt: Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), E-Mail: info@gi.de

Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft [alle Disziplinen]

Bewerbungsfrist: 28.02.2015
Webseite: [Klaus Tschira Preis](#)

Die Klaus Tschira Stiftung sucht junge Nachwuchswissenschaftler/-innen, die exzellent forschen und anschaulich schreiben. Der Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft KlarText! wird vergeben in den Fächern Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Neurowissenschaften und Physik. Bewerben können sich Interessenten, die in einem dieser Fächer im Jahr 2014 promoviert wurden und ihre Forschungsergebnisse in einem populärwissenschaftlichen Artikel beschreiben möchten. Das Preisgeld beträgt 5.000 Euro.

Kontakt: Klaus Tschira Stiftung, Stichwort "KlarText!", Renate Ries, E-Mail: renate.ries@klaus-tschira-preis.info

Deutscher Studienpreis 2015 [alle Disziplinen]

Bewerbungsfrist: 01.03.2015
Webseite: [Deutscher Studienpreis 2015](#)

Mit dem Preis zeichnet die Körber-Stiftung junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für fachlich herausragende Forschungsarbeiten aus, die zugleich von besonderer gesellschaftlicher Relevanz sind. An der aktuellen Ausschreibung können Promovierte teilnehmen, die im Jahr 2014 ihre Dissertation mit exzellentem Ergebnis abschließen.

Kontakt: Körber-Stiftung, E-Mail: dsp@koerber-stiftung.de

[nach oben](#)

Weitere Informationen

Karriereratgeber "Promotion - Postdoc - Professur"

Der Karriereratgeber "Promotion - Postdoc - Professur" bietet Hintergründe, Fakten, praktische Tipps und Informationen rund um Karrieren in der Wissenschaft. Das Arbeitsbuch soll eine persönliche Bilanz ermöglichen und als Entscheidungshilfe für eine Karriere in der Wissenschaft dienen. [Promotion - Postdoc - Professur, Campus Verlag](#)

Mehr Tenure Track-Professuren und Dauerstellen für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Der Wissenschaftsrat hat angesichts anhaltend hoher Studierendenzahlen empfohlen, die Zahl der Professuren bis zum Jahr 2025 schrittweise um 7.500 zu erhöhen. Der Zuwachs könne in den kommenden zehn Jahren zum Teil durch die Umwidmung befristeter Mitarbeiterstellen geschaffen werden, vor allem aber mit Hilfe einer deutlich verbesserten Grundfinanzierung der Hochschulen, so der Vorsitzende des Wissenschaftsrates, Professor Manfred Prenzel, vor der Presse in Berlin. [Mehr](#)

NRW Hochschulgesetz verabschiedet

Nach 2 Jahren Gerangel hat der Landtag von Nord Rhein-Westfalen das Hochschulzukunftsgesetz verabschiedet. In Kraft tritt es zu Beginn des Wintersemesters im Oktober 2014 (mit einjähriger Übergangsfrist). Die Änderungen beinhalten unter anderem, mehr Einfluss des Wissenschaftsministeriums, feste Vorgaben für eine Frauenquote an Hochschulen, sowie die Abschaffung von Zwangsexmatrikulation von Langzeitstudenten. Hochschulrektoren müssen ab kommendem Jahr ihre Gehälter offen legen. [Mehr](#)

[nach oben](#)

Über den NachwuchsNewsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen, Preisen, Konferenzen etc. an Ihre Kolleginnen und Kollegen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen; wir werden sie gerne in die nächste Ausgabe des NachwuchsNewsletters aufnehmen.

Herausgeber NachwuchsNewsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung & Transfer (FFT)

Servicestelle für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Dr. Alexandra Wiebke

E-Mail: nachwuchs@uni-bielefeld.de

Tel: 0521 106-4169

Webseite: www.uni-bielefeld.de/nachwuchs

An- und Abmeldung NachwuchsNewsletter [hier](#).

[nach oben](#)